

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Gogol,

Paul

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1177

1AR(RSHA) ~~1298~~ /64



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pg 72

G o g o l
(Name)

Paul
(Vorname)

18.2.96 Chawlim
(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:

1. Allgemeine Listen

Enthalten in Liste ..G.1..... unter Ziffer34.....

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt in
(Jahr)

kurz - Hadt

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom in,

.....

.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung

vom verstorben am:

in

Az.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 10.1.64

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: G o g l, Paul

Place of birth: 18.2.96

Date of birth:

Occupation:

Present address:

Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization,
and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

1) Foto Kop. angef.
2) 25.6.63 Hannover
7.10.63 Dortmund

Bil. 22/1.

Liste G.1 (34)

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Mitglieds Nr.: 125145 Vor- und Zuname: Gogol Paul

Eingetreten am 1. April 1929 wiedereingetr. am

Ausgetreten am

Ausgeschlossen am

Gestorben am

Geburtszeit 18. 2. 96

Geburtsort Unruhstadt

Ledig, verheiratet, verwitw.

Stand oder Beruf Kaufmann

Bemerkungen:

Wohnort E. Kämpfer Platz 6

Wohnung Kämpfer 67

Ortsgruppe Erfurt

Gau Thüringen-

Wohnort

Wohnung

Ortsgruppe

Gau

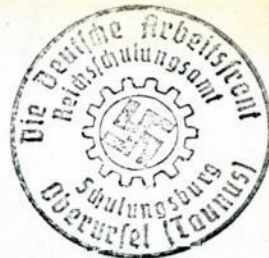
Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amtli.	13 762 7.4.29. 125 145 18. 2.96 927		Dienststellung	von	bis	h'amtli.
U'Stuf.	19. 9.33	Aufsichtshilfsstuf.				Paul Gogol					
O'Stuf.	9.11.34										
Hpt'Stuf.	13.9.36										
Stubaf.											
O'Stubaf.											
Staf.						Größe:	Geburtsort: Chwalim				
Oberf.						44-Z. A.	SA-Sportabzeichen				
3rif.		S. v. S. D. H. am				Coburger Abzeichen	Reitersportabzeichen				
Gruf.						Blutorden	Reichssportabzeichen				
O'Gruf.						Gold. Parteiabzeichen					
						Totenkopfring *					
						Ehrendegen					
						Innenkter *					

Ziv.-Strafen:	Familienstand: <i>vh.</i> 9.1.26.		Beruf: <i>Kaufmann</i> <i>Krim. Angestellter</i> erlernt <i>jetzt</i>		Parteitätigkeit:
	Ehefrau: <i>Bertha Raub</i> <i>4.1.98 Mülhausen</i> Mädchenname Geburtstag und -ort		Arbeitgeber: <i>Geheime Staatspol. Erfurt</i>		
	Parteienossin: Tätigkeit in Partei:		Volksschule * <i>1.</i> Fach- od. Gew.-Schule Handelsschule Fachrichtung:		
44-Strafen:	Religion: <i>ev. gottgl.</i> R. O.: *		Höhere Schule Technikum Hochschule		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie) <i>Ratskamm.</i>
	Kinder: m. w. 1. 4. 1. 4. 2. 5. 2. 5. 3. 6. 3. 6.		Sprachen:		
	Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:		Führerscheine: <i>KE 1113</i>		
			Ahnennachweis:		

Freikorps: * <i>Frein. Btl.</i> von 27.9.1919 bis 20.2.1920. <i>Unruhstadt</i> Stahlhelm: * 1926 - 1928 Jungdo.: Hl.: SA: * 1929 - 1931 SA.-Res.: NSKK: Ordensburgen:	Alte Armee: Front: * <i>Kriegsfr. F.R. 58 F.R. 46</i> Dienstgrad: <i>Unteroffizier</i> Gefangenschaft: * <i>engl.</i> Orden und Ehrenzeichen: * <i>E.K. II E.K.F. Fr. Pol. D.A. 2 St.</i> Verw.-Abzeichen: * <i>Schwarz</i> Kriegsbeschädigt 0/0:	Auslandtätigkeit: Deutsche Kolonien: Besond. sportl. Leistungen:
SS-Schulen: von bis Tölz Braunschweig Berne Forst	Reichswehr: * <i>4 Monate M.G.K. Grenad. Regt. 19</i> Polizei: * <i>2 Jahre u. 3 Monate</i> Dienstgrad: <i>Unteroffizier, Pol. Wachtmeister</i> Reichsheer: Dienstgrad: <i>Kriegsbeord. 1930</i>	Aufmärsche: Sonstiges:



Beurteilungsbogen



ss. Gau (Landesführerz.) Schule

in Oberursel/Ts.

des Gaues: Hessen - Nassau.

für den Amtswalter

Name: G o g e l

Vorname: Paul

Wohnort: Erfurt

Wohnung: Talstr. 12.

Geburstag: 18.2.96

Ort: Cluvalim/Kr. Bonst

Beruf: Handl. Gehilfe

Mitglieds-Nr. der Partei: 125 145

Genaue Bezeichnung des Dienststranges in der Partei: Kog. Walter Rbg. 6

Ortsgruppe: Erfurt

Kreis:

Gau: Thüringen.

Partei-Eintritt am: 1.2.29

Wiedereingetreten:

Besuchte Schulen: Volksschule, Mittelschule.

Schulungsdauer vom: 15.7.35

bis: 3.8.35

Wievielte Schulung:

Vom Schulungsleiter auszufüllen.

Ergebnisse:
(der Schulung)

Mässiger Zuhörer im Unterricht.

Persönlicher Eindruck und Erfahrung:
(über den Kursteilnehmer)

Trotz seines SS. Dienststranges wenig soldatisch. Macht einen unzufriedenen, verbit-
terten Eindruck. Disziplin liess zu wünschen
übrig.

(Sämtliche Fragen sind genauestens auszufüllen.)

7

Name: Bogol
 Wohnort: Land
 geb. am: 18. II. 1896
 wo: Kroatien Mrs. Bruns
 Beruf: Kfz-Führer
 professionell: ja seit 1926
 Kinder: nein
 Kinder v. S. G. u. P.: 1. Febr. 1929. Nr. 125145
 Formation: I. S. Oberleutnant
 Beruf: Wandlungsgeselle
 tätig als: Betriebsgemeinschaftswahl
 Kriegsteilnahme: ja
 Kriegsbefähigt: 3 x anerkannt.

Lebenslauf:

Am 18. Febr. 1896. als Sohn des Landwirts
 Christian Bogol in Döberitz geboren. Nach Bogol geb.
 Fabrik geb. Vom 6. IX. Februar bis zum 1. Oktober
 in Kroatien, vom 1. Oktober bis zum 1. Oktober
 in Kroatien. Am 15. Februar antrat als
 Kaufmannslehrling in Berlin. Bei Ausbruch des
 Krieges als Kriegsfreiwilliger am 9. 10. 18
 beim Infanterie. 11. 12. 18 18 als Falt. 3 mal
 anerkannt, zum Unteroffizier befördert und
 am 3. Okt. 1918 in engl. Gefangenenschaft gebracht.
 Am engl. Gefangenenschaft wurde am 27. Febr.
 1919. 3 Tage habe ich mich beim Freikorps,
 nach Auflösung der selben Abtritt zur

Rumpfwerk. Hier freiwillig eingetragten am
 M. 5. 1920 und mit dem selben Tage bei der
 damaligen Ingenieurkammer (Vollzugsbehörde) in
 Odenburg eingetragen. Seine Kammerinspektion
 im März 1921 vollendete ist mit der F. 1. 1921
 Kammerinspektion der Eisenwerke von Wuppertal der
 K. P. D. am 8. 8. 22. von der Polizei freiwillig ent-
 gegengenommen. 1926. aufgegeben, dann jahrelang
 wohnungslos. Vom 9. 5. 1927 - 30. 10. 1930 beauftragt
 als Arbeiter im inneren Dienst bei der Kreis-
 hauptstadt. Ab 30. 10. 30 wohnungslos. Am
 1. Febr. 1929 in der K. P. D. in die SS eingetreten
 zur SS übergetreten am 1. Febr. 1931.

P. Sogol.

V.

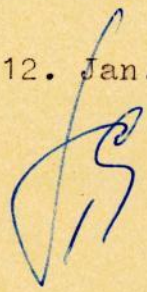
1. Vermerk

G o g o l , der bisher nicht ermittelt werden konnte, wird in den Tel. Verz. von 1942/ 43 nicht genannt. Nach den DC-Unterlagen war er 1936 H'Stuf. und Krim. Angestellter bei der Gestapo in Erfurt. Zentrale Stelle 1 AR 285/60.

2. ✓ Als AR - Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. G o g o l keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 12. Jan. 1965



Vfg.

Zentrale Stelle

15. OKT. 1969

Ludwigsburg

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der
Zentralen Stelle
der Landesjustizverwaltungen
z.Hd. von Herrn Staatsanwalt Winter

714 Ludwigsburg
Schorndorfer Straße 58

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 (jetzt VI 415 AR 1310/63) - zur gefälligen
Kenntnisnahme und Rückgabe nach Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 10. OKT. 1969
Turmstraße 91

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

Im Auftrage

[Signature]
Oberstaatsanwalt

2. 2 Monate.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

dem
Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 Berlin 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den 13. 1. 70

[Signature] ESHA

2. Hier austragen.

Sch